

Lebensgeschichten

Die aktuelle Pflegekampagne des Samariterbundes rückt die Selbstbestimmtheit des Menschen in den Mittelpunkt.



Pflegebedürftige Personen, deren Angehörige und die Mitarbeiter im Pflegedienst stehen im Fokus der neuen Kampagne.

WIEN. „Pflege zu benötigen, heißt nicht, sich aufzugeben, sondern mit Unterstützung sein Leben weiterzuleben – und das selbstbestimmt“, heißt es in der Pressemitteilung des Samariterbundes zum Start der neuen Kampagne.

„Selbstbestimmt bleiben“

Gemeinsam mit der Agentur d.signwerk wurde ein Weg gefunden, die Werte und Angebote, die in den Samariterbund-Pflegekonzepten stecken, auch für die breite Öffentlichkeit darzustellen. Das Ergebnis ist eine neue Kampagne, die seit

Anfang dieser Woche auf Plakataflächen zu sehen ist.

„Alle unsere Klientinnen und Klienten haben ihre Lebensgeschichten, die sie prägen. Diese müssen ernst genommen werden“, sagt Reinhard Hundsmüller, Bundesgeschäftsführer des Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs. „Wir stimmen alle Pflege- und Betreuungsleistungen darauf ab.“ Das Thema Pflege müsse von vielen Seiten beleuchtet werden, „um den Ansprüchen und Wünschen aller Beteiligten nachzukommen“. Im Zuge der Kampagne hat der Samariterbund dementsprechend

auch Menschen mit Pflegebedarf zu Wort kommen lassen. „Ihre Geschichten machen Mut und zeigen, dass Lebensfreude keine Frage des Alters ist“, so Hundsmüller.

Selbstbestimmung ist eines der wesentlichen Bedürfnisse des Menschen und entscheidend für das Wohlbefinden. Umso wichtiger ist es, im Falle einer Pflegebedürftigkeit diese Autonomie nicht zu verlieren. „Wenn wir die Selbstbestimmtheit verlieren, verlieren wir auch die Lust am Leben. Deshalb haben wir dieses Thema in den Mittelpunkt der neuen Pflegekampagne

gestellt: Samaritergepflegt leben bedeutet, selbstbestimmt zu bleiben“, erklärt Peter Schmid von der d.signwerk Kommunikationsagentur.

#samaritergepflegt

Auf der Samariterbund-Seite sind Geschichten „samaritergepflegt“ Menschen zu lesen – und auch von „Samaritern“, die ihren Beruf mit viel Engagement ausüben. Eine neue Facebook-Seite, „#samaritergepflegt“, wurde ins Leben gerufen. Neben Storys von Bewohnern und Mitarbeitern werden hier auch Tipps rund um das Thema Pflege gepostet. (red)



| Alle Kommunikationspartner auf einen Blick

Darbo-Naturtalente on Air

Der Konfitürenhersteller veröffentlicht neuen Spot.

WIEN. Im neuen TV-Spot von Darbo treffen gleich mehrere Naturtalente aufeinander: Auf der einen Seite ein kleiner Junge, der nichts als die Natur im Sinn hat. Auf der anderen das Traditionshaus Darbo, das sich seit fast 150 Jahren dem Kostbarsten der Natur widmet und mit seinen Naturrein-Konfitüren jedes Mal aufs Neue echte Naturtalente hervorbringt.

Im Detail zeigt der von Demner, Merlicek & Bergmann/DMB. konzipierte TV-Spot einen jungen Schüler, dessen Stärken außerhalb des Lehrplans liegen.

Frustriert vom Unverständnis seiner Lehrerin und Mitschülerinnen und Mitschüler, begibt er sich auf die Suche nach einem Ort, an dem man ihn und sein Talent versteht – und findet die magische Welt von Darbo. (red)



Darbos neue Kampagne ist ein Zusammenschluss echter Naturliebhaber.